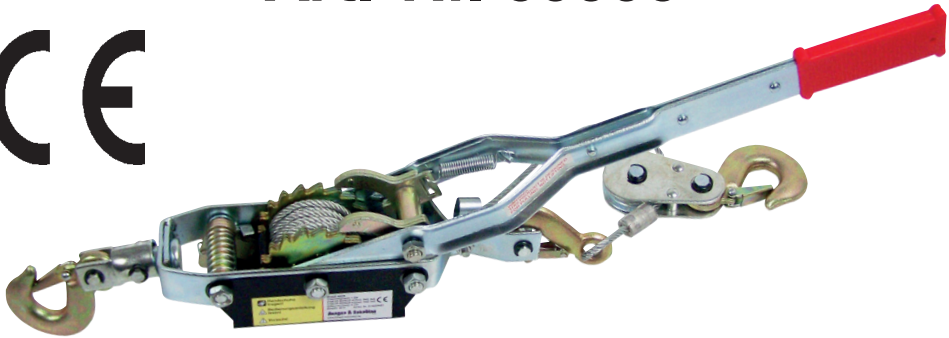


Bedienungsanleitung

Seilzug - Spanngerät 4t

Art.-Nr. 60006



Technische Daten:

Triebwerkgruppe nach DIN 15020:	1 EM
Zugkraft, Stahlseil einfach:	2000 daN
Zugkraft, Stahlseil doppelt:	4000 daN
Seildurchmesser:	6 mm
Lastsicherung:	durch Zahnradsperre

Beschreibung:

Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung aufmerksam lesen, Sicherheitshinweise beachten, Dokument aufbewahren !!

Bestimmungsgerechte Verwendung

Die ProfiTech Seilzug-Spanngeräte sind handbetriebene Seilzüge zum Versetzen und Ziehen von Lasten. Sie sind nicht geeignet für Anwendungen im explosionsgefährdetem Bereich. Halten Sie die hochfesten Teile von freiem Wasserstoff, aggressiven Säuren oder Reinigern fern.

Der maschinelle Antrieb ist verboten! Die Seilzüge sind nicht für den Dauerbetrieb zugelassen.

Achtung: Die Seilzüge sind nicht zum Heben von Lasten geeignet.

Änderungen an den ProfiTech - Seilzügen, sowie das Anbringen von Zusatzgeräten sind nicht erlaubt.

Beachten Sie die technischen Daten und die Funktionsbeschreibung!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Achtung! Beim Gebrauch von Seilzügen sind zum Schutz gegen Unfall - und Verletzungsgefahren folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung, Unordnung am Arbeitsplatz neigt zur Unfallgefahr.
- Halten Sie Kinder und unbefugte Personen fern!
- Das Befördern von Personen, sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.
- Überschreiten Sie nie die Belastungsgrenze des Seilzuges.
Prüfen Sie das Gewicht der Anhängelast.
- Stellen Sie sich nie hinter oder über die ProfiTech Seilzug - Spanngeräte bei gespanntem Seil.
- Stellen Sie sich nie auf oder über das gespannte Seil.
- Kontrollieren Sie die ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte vor Gebrauch auf Unversehrtheit.
 - Kontrollieren Sie das Seil vor Gebrauch auf Unversehrtheit und daß das Seil ordentlich in einer Linie auf der Trommel liegt.
 - Kontrollieren Sie den Lasthaken vor Gebrauch auf Unversehrtheit.
 - Kontrollieren Sie die Sicherheitsklappe des Lasthakens auf Unversehrtheit und Funktion.
 - Kontrollieren Sie die Bremsfunktion.
 - Prüfen Sie die Befestigungsschrauben auf festen Sitz.
- Benutzen Sie zum Anhängen von Lasten niemals das Seil des Seilzuges. Nur geeignete Verbinder wie Schlupf oder Kette verwenden.
- Sichern Sie zu ziehende Lasten so, daß sie nicht selbständig rollen können.
- Verwenden Sie zum Befestigen des ProfiTech Seilzuges nur Schrauben und Maueranker, die die Kraft aufnehmen und sicher halten können.
- Greifen Sie nicht bei der Benutzung des ProfiTech Seilzuges in die Zahnräder.
- Tragen Sie geeignete Sicherheitshandschuhe.
- Halten Sie die Hände fern von lastentragenden Kabeln, Seilen, Scheiben, Trommeln und Rollen, während das Gerät im Einsatz ist.
- Das Seil dient nur zum Schleppen diverser Lasten und darf zu nichts anderem verwendet werden.
- Mindestens 3 Seilwindungen müssen bei Last immer auf der Trommel bleiben.
- Der Bordscheibenüberstand muß mindestens das 1,5-fache des Seildurchmessers betragen.
- Nur original Zubehör- und Ersatzteile verwenden, da ansonsten eine sichere Funktion nicht gewährleistet ist. Die Lebensdauer des Seilzuges ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.
- Reparaturen nur vom Fachmann.
Die ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte entsprechen den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Fachkraft ausgeführt werden, andernfalls können Unfälle für den Betreiber entstehen.
- Lassen Sie 1 x jährlich eine UVV Prüfung durch einen Sachkundigen durchführen.
- Halten Sie Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt ein.

Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf.

BEDIENUNG

Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch das Stahlseil auf Abnutzung, Knicke, gerissene Stränge oder Verformungen. In diesem Fall ist das Seil durch einen Fachmann zu ersetzen.

Spannen Sie das Stahlseil **niemals** um eine Ecke.

Legen Sie das Stahlseil niemals um ein Objekt herum, um dann den Haken an die ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte zu befestigen.

Verlängern Sie **niemals** den Hebel durch Aufsetzen eines Rohres o.ä. künstliche Verlängerungen um die Hebelwirkung zu verstärken. Das kann zum Brechen und zur Zerstörung der ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte führen.

Arbeiten Sie **niemals** mit weniger als 3 Seilwindungen auf der Spule.

Benutzen Sie wenn möglich einen Riemen, eine Ösenspannschraube oder andere Verbindungselemente zwischen Haken und Ladung. Versichern Sie sich immer, daß die Haken der ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte an geeigneter Stelle der Ladung angebracht werden.

Montieren Sie die ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte an einem der vorgesehenen Belastungsstandhaltenden Gegenpol. **Nicht Überlasten !**

Verlängern Sie niemals den Hebel durch Aufsetzen eines Rohres o. ä. künstliche Verlängerungen um die Hebelwirkung zu verstärken. Das kann zum Brechen und zur Zerstörung der ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte führen.

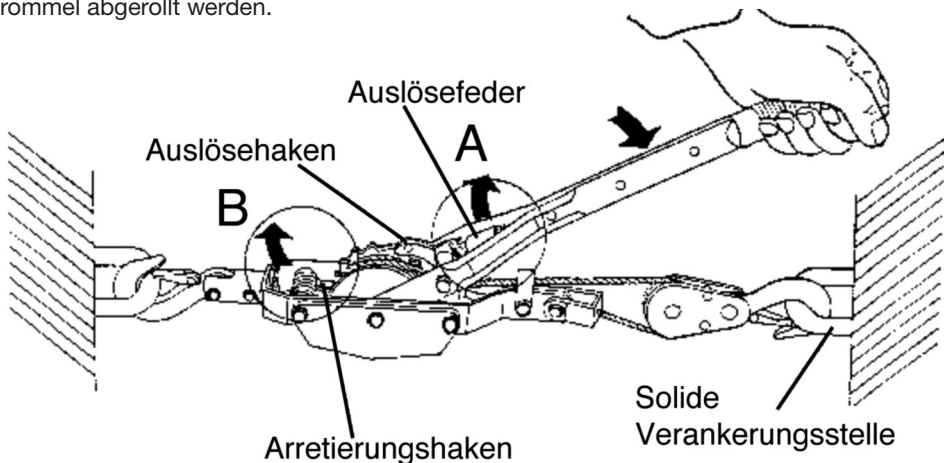
Arbeiten Sie niemals mit weniger als 3 Seilwindungen auf der Spule.

Benutzen Sie wenn möglich einen Riemen, eine Ösenspannschraube oder andere Verbindungselemente zwischen Haken und Ladung. Versichern Sie sich immer, daß die Haken der ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte an geeigneter Stelle der Ladung angebracht werden.

Montieren Sie die ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte an einem der vorgesehenen Belastungsstandhaltenden Gegenpol. **Nicht Überlasten !**

Abwickeln des Seils:

Auslösefeder (kleiner Hebel) in Richtung des Pfeiles auf Ausführung „A“ drücken. Hebel anheben und in Position festhalten, dann Arretierungshaken in Richtung Pfeil auf Ausführung „B“ betätigen. Nun kann durch gleichzeitiges Ziehen der Seilwinde, daß Seil von der Trommel abgerollt werden.

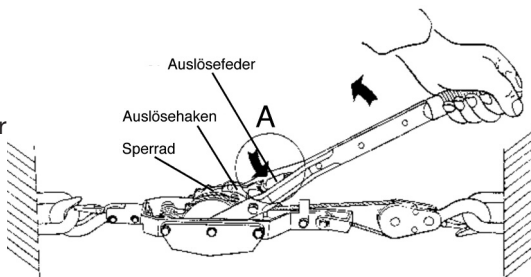


Spannen des Seiles:

Versichern Sie sich, daß Sicherheitshaken und Seilrolle an solider Stelle verankert sind.

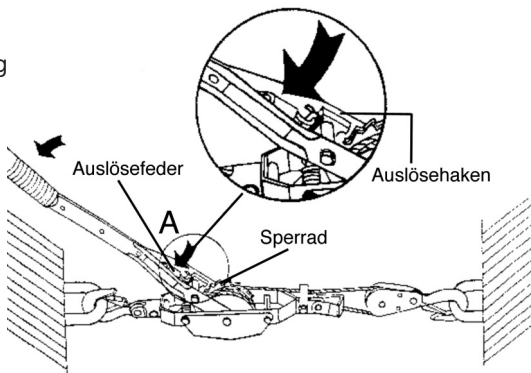
Durch Herunterdrücken der Auslösefeder (kleiner Hebel) in Richtung des Pfeiles in Ausführung „A“, Auslösehaken in Sperrrad einklinken. Nun strafft sich das Sei bei jeder Auf- und Abbewegung des Hebels.

Vorsicht: nicht überlasten



Entlasten des Seils:

Auslösefeder (kleiner Hebel) in Richtung des Pfeils auf Ausführung „A“ herunterdrücken. Hebel in Pfeilrichtung drücken, bis der Auslösehaken den Arretierungshaken betätigt und vom Sperrrad löst (nicht abgebildet). Nun ist das Sperrrad frei und löst sich um eine Verzahnung. Wiederholen Sie diesen Schritt wie aufgeführt, um das Sperrrad jeweils um einen Zahn zu verdrehen und somit die Spannung zu reduzieren.



Vorsicht: Beim Entlasten des Seils abrupte Bewegungen des Hebels vermeiden. Gleichmäßigen, stabilen Druck auf den Hebel ausüben.

Wartung und Reinigung

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten sind die ProfiTech Seilzüge - Spanngeräte durch geeignete Maßnahmen zu entlasten.

Die beweglichen Teile einschließlich Getriebe, Ratschen und Bolzen müssen für ordnungsgemäße und sichere Funktion stets sauber gehalten und gefettet werden.

Altschmierstoff ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

Lassen sie Reparaturen nur vom Fachmann durchführen.

Copyright by **Bergen & Schnitten**

b2b.berger-schroeter.de
gpsr@berger-schroeter.de
Am Hofe 9 - 58640 Iserlohn

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung von Berger + Schröter darf diese Bedienungsanleitung, auch nicht auszugsweise, in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden. Technische Änderungen können jederzeit ohne Ankündigung vorgenommen werden. Die Bedienungsanleitung wird regelmäßig korrigiert. Für technische und drucktechnische Fehler und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.